

08. September 2021: "working class - Warum wir Arbeit brauchen, von der wir leben können" (Autorinnenlesung und Diskussion mit Julia Friedrichs)

Autorinnenlesung und Diskussion mit Julia Friedrichs

working class - Warum wir Arbeit brauchen, von der wir leben können

Das ist der Titel des in diesem Jahr erschienenen Buches von Julia Friedrichs, das in der Öffentlichkeit starke Beachtung gefunden hat. Worum geht es in dem Buch? Obwohl die Wirtschaft ein Jahrzehnt lang wuchs, ist es dennoch für viele schwieriger geworden, sich Wohlstand aus eigener Kraft zu erarbeiten. Eine Mehrheit besitzt kaum Kapital und Vermögen, Angst vor Altersarmut geht um.

Julia Friedrichs hat Menschen begleitet, die lange hofften, dass Arbeit und ein hinreichendes Einkommen sie durch das Leben tragen und sie damit auskömmlich ihre Familien ernähren können. Es geht um Menschen, die ins Büro gehen, die für uns alle öffentliche Flächen reinigen, um Menschen, die unterrichten. Alle diese Menschen müssen feststellen, dass sie Tag für Tag hart arbeiten und das Geld trotzdem nicht reicht. Das Buch erzählt ihre Geschichte.

Julia Friedrichs zeigt in dieser eindrücklichen Reportage, wie schwer es für viele geworden ist, trotz unermüdlicher und engagierter Arbeit als KrankenpflegerIn, als KassiererIn oder als MusikerIn auskömmlich leben zu können. Sie hat dafür mit den Betroffenen selbst, aber auch mit Experten und Politikern gesprochen

Die Autorin:

Julia Friedrichs, Journalistin und Filmemacherin, Buchautorin (*Gestatten Elite*, 2008),
Ausgezeichnet mit dem Grimme-Preis 2019

Termin: Mittwoch, 08.09.2021, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: KönzgenHaus_Haltern am See

Die Veranstaltung wird als **Hybrid-Veranstaltung** durchgeführt. Eine Teilnahme ist in begrenztem Umfang in Präsenz, aber auch digital möglich.

Teilnahmegebühr:

Wilhelm Neurohr

Präsenzveranstaltung: 10,-- Euro (kleiner Imbiss inklusive)

Digital-Webinar 5,-- Euro

Ermäßigt: 5,-- Euro

Die Buchhandlung Kortenkamp wird mit einem Büchertisch vertreten sein.

Digitaler Ort: Zoom-Einladungslink_

Eine Online-Teilnahme ist **nur** nach vorheriger (online-)Anmeldung mit Angabe aller zur Rückverfolgbarkeit notwendigen Kontaktdaten über das **unten stehende Formular** möglich.

Noch ein Hinweis für "digital-Teilnehmende":

Eine Teilnahme an der Diskussion ist zunächst über eine Chatfunktion möglich. Die Chatbeiträge werden durch eine*n Moderator*in in den Gesprächsverlauf eingebracht. Eine direkte Diskussionsbeteiligung wird in der letzten halben Stunde angestrebt. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und anschließend bearbeitet der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.